

Fünf-Sterne-Behausung für Krabbeltiere

Sechs Prinzhöfte-Schüler bauen Insektenhotel / Auswertung im Unterricht

BASSUM • Drei Monate lang arbeiteten Piet, Elias, Lars, Raphael, Calvin und Joshua in jeder Woche einen Nachmittag am Bau eines Insektenhotels. Sie besorgten sich Bambus, Tannen- und Kiefernzapfen, Lochsteine, Heu und Tonröhren. Sie sägten Baumscheiben und stopften Sägespäne, Laub und Heu in leere Plastikflaschen, deren Deckel sie ebenso aufbohrten wie die Baumscheiben.

Das alles fügten sie unter der Anleitung von Tara Frese und Bianca Hardemann Schicht für Schicht zu fünf Stockwerken übereinander und deckten schließlich alles mit einem Rahmen ab, der mit Erde gefüllt und anschließend bepflanzt wurde. Zum Schutz gegen den kalten Wind stellten sie



Diese sechs Jungen bauten auf dem Gelände der Prinzhöfte-Schule unter Anleitung von Tara Frese ein „Hotel“ für Insekten und anderes Kleintier. • Foto: bt

noch Flechtwände auf.

Auf diese Weise bauten die sechs Kinder der Lerngruppe 1 auf dem weitläufigen Gelände der Prinzhöfte-Schule ein „Fünf-Sterne-Insektenhotel“, in dem nicht

nur Insekten überwintern sondern auch noch andere Gäste beherbergt werden können. Schon beim Bau hatten sie Regenwürmer im „Erdgeschoss“ entdeckt, wo auch Kröten aus dem nahen

Teich wohnen sollen. Piet hatte dort auch eine Maus gesichtet. „Unten kommt alles rein, was kriecht, darüber alles, was krabbelt, darüber alles, was springt und ganz oben kommt rein, was fliegt.“ – So haben sie sich das gedacht. Gestern weihten die Schüler das „Hotel“ ein, luden dazu ihre Mitschüler ein und bewirteten sie mit Kuchen und Süßigkeiten. Jetzt beginnt die Beobachtungsphase. Alle sind gespannt, wie sich die Insekten und anderen Tiere dieses tolle Angebot „erobern“. Die Entdeckungen werden im Unterricht aufgearbeitet. Ein Dank der Erbauer galt dem BBM-Baumarkt und dem Bassumer Palettenwerk, die die Aktion durch Sachspenden unterstützt haben. • bt